

Kontakt Technical Communication:

Stine Piegsa
DMG MORI EMEA Holding GmbH

stine.piegsa@dmgmori.com
[dmgmori.com](https://www.dmgmori.com)

Weltpremiere: SPRINT 420

Die Zukunft des Produktionsdrehens

München. SPRINT Maschinen von DMG MORI sind der Inbegriff für hochwirtschaftliches Produktionsdrehen. Die neue SPRINT 420 repräsentiert die nächste Generation der SWISSTYPE Maschinen. Sie nutzt eine gemeinsame Maschinenplattform für drei Baugrößen für Stangendurchmesser von \varnothing 13 mm bis \varnothing 51 mm, wie im Fall des größten Modells, der SPRINT 420. Bis zu drei Bearbeitungseinheiten mit bis zu drei B-Achsen und insgesamt fünf, sechs oder neun Achsen erlauben eine effiziente Komplettbearbeitung anspruchsvoller, bis zu 600 mm langer Werkstücke – Stangenmaterial sowie Futterteile. Das seit vielen Jahren bewährte SWISSTYPEkit kommt optional auch hier zum Einsatz. Dadurch erhöht sich der Hub von 200 mm auf 360 mm, so dass die SPRINT 420 sowohl im Kurz- als auch im Langdrehen überzeugt. Die Umrüstzeit zwischen beiden Varianten liegt unter 30 Minuten.

Automatisierte Fertigung mit voreinstellbaren Werkzeughaltern

Die SPRINT 420 verfügt über eine linke und eine rechte Spindel, die in der Ausführung mit \varnothing 51 mm Stangendurchlass beide mit bis zu 6.000 min^{-1} , einem Drehmoment von 88 Nm und 15 kW Leistung arbeiten. Die modulare Werkzeugumgebung lässt ebenfalls eine anwendungsspezifische Konfiguration der SPRINT 420 zu. Drei unabhängige Werkzeugträger bieten Platz für insgesamt 35, davon 27 angetriebene Werkzeuge. Deren Drehzahl liegt bei 8.000 min^{-1} . Eine Innovation ist das voreinstellbare Werkzeughaltersystem. Es erleichtert den digitalen Datenaustausch sowie einen mannlosen und automatisierten Betrieb – beispielsweise über einen Stangenlader oder einen integrierten Roboter für das Handling von Futterteilen.

Steuerungsseitig wird die SPRINT 420 über ein ERGOLINE X Bedienpult mit CELOS X auf einer Fanuc 301-B Plus bedient. Die appbasierte Fertigungsplattform ermöglicht eine intuitive Bedienung und erleichtert die Integration in eine vernetzte Arbeitsumgebung.

Eine Plattform für drei Baugrößen

Nach der SPRINT 420 wird DMG MORI auch zwei kleinere Modelle, die SPRINT 130 und SPRINT 260 auf den Markt bringen. Das kleinste bearbeitet Stangenmaterial mit Durchmessern von \varnothing 13 mm bis \varnothing 26 mm. Da sich alle drei Versionen ein und dieselbe Plattform teilen, sind die unterschiedlichen Konfigurationen mit bis zu drei Bearbeitungseinheiten und insgesamt neun Achsen in jeder Baugröße möglich.

Kontakt Technical Communication:

Stine Piegsa
DMG MORI EMEA Holding GmbH

stine.piegsa@dmgmori.com
[dmgmori.com](https://www.dmgmori.com)

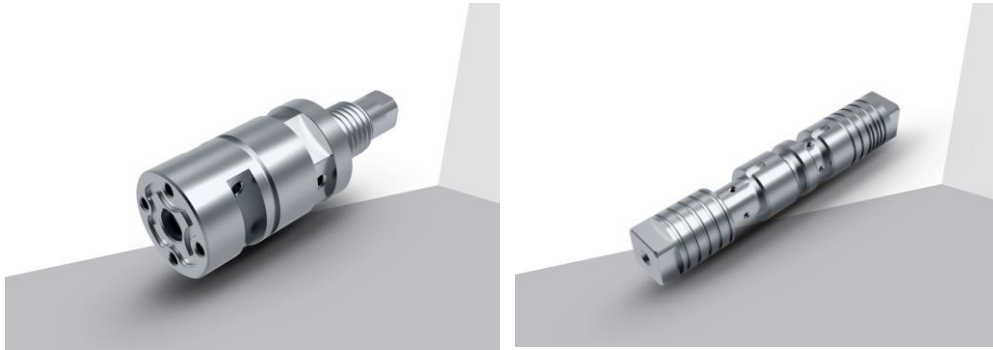


Die neue SPRINT-Generation nutzt eine gemeinsame Maschinenplattform für drei Baugrößen für Stangendurchmesser von \varnothing 13 mm bis \varnothing 51 mm, wie im Fall des größten Modells, der SPRINT 420.

Kontakt Technical Communication:

Stine Piegsa
DMG MORI EMEA Holding GmbH

stine.piegsa@dmgmori.com
[dmgmori.com](https://www.dmgmori.com)



Mit bis zu drei Bearbeitungseinheiten mit insgesamt neun Achsen erlaubt die SPRINT 420 in unterschiedlichsten Branchen eine effiziente Komplettbearbeitung anspruchsvoller, bis zu 600 mm langer Werkstücke.

Company Profile // DMG MORI

DMG MORI ist ein weltweit führender Hersteller von hochpräzisen Werkzeugmaschinen und in 44 Ländern vertreten – mit 124 Vertriebs- und Servicestandorten, davon 17 Produktionswerke. In der „Global One Company“ treiben mehr als 13.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Entwicklung ganzheitlicher Lösungen im Fertigungsumfeld voran. Unter dem Leitbild Machining Transformation (MX) kombiniert DMG MORI vier Säulen für die effiziente und nachhaltige Produktion der Zukunft: Prozessintegration, Automation, Digitale Transformation (DX) und Grüne Transformation (GX).

DMG MORI steht für Innovation, Qualität und Präzision. Unser Portfolio umfasst nachhaltige Fertigungslösungen auf Basis der Technologien Drehen, Fräsen, Schleifen, Bohren sowie Ultrasonic, Lasertec und Additive Manufacturing. Mit Technologieintegration, durchgängigen Automations- und Digitalisierungslösungen ermöglichen wir, die Produktivität und gleichzeitig die Ressourceneffizienz zu steigern.

An unseren Produktionsstandorten realisieren wir für die Leitbranchen Aviation & Space, Automotive & E-Mobility, Die & Mold, Medical und Semiconductor ganzheitliche Turnkey-Lösungen. Mit dem Partnerprogramm DMG MORI Qualified Products (DMQP) bieten wir perfekt abgestimmte Peripherie-Produkte aus einer Hand. Unsere kundenorientierten Services begleiten den gesamten Lebenszyklus einer Werkzeugmaschine – inklusive Training, Instandsetzung, Wartung und Ersatzteilservice.

*DMG MORI EMEA Holding GmbH | Walter-Gropius-Str. 7 | 80807 München
Geschäftsführer: Hirotake Kobayashi, James Nudo, Irene Bader, Rajeev Anand, Ralf Riedemann,
Yosuke Nakatsukasa, Marc Joost
Telefonnummer: +49 89248835900
Datenschutz: DMG MORI EMEA Holding GmbH*